

Lehrveranstaltungen

Ausbildung

Berufliche Tätigkeit ausserhalb der Universität

Seit 1993 Privatdozent, seit 1999 Titularprofessor an der Universität Zürich,
seit 2017 emeritiert

Lehrtätigkeit Privatrecht

- Besprechung von Fällen zum OR allgemeiner Teil, WS 1993/4, 1994/5, 2001/2, 2003/4
- Übungen im OR, SS 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002 und 2003 (mit schriftlichen Fall-Lösungen)
- Übungen im Handelsrecht, WS 1996/7 (mit schriftlichen Fall-Lösungen)
- Aktuelle Rechtsfragen zum Wohneigentum, Seminar der Stiftung für juristische Weiterbildung, September 1997 (Seminarleitung und Referat)
- Sachenrecht, WS 2000/1 (Universität St. Gallen)
- Innovationen im Immobilienmarkt zwischen Recht und Wirtschaft, Weiterbildungsseminar HSG, September 2001 (zusammen mit Prof. Dr. oec. Jörg Baumberger)
- Rechtsfragen um Immobilieninvestitionen, Tagung Europa Institut und Stiftung für juristische Weiterbildung Zürich, Oktober 2002
- Immobilienrecht, Neue Herausforderungen und Risiken, Seminar der Stiftung für juristische Weiterbildung, Oktober 2003 (Seminarleitung und Referat)
- Seminare im Sachenrecht, Schwergewicht Immobiliarsachenrecht, (teilweise mit Prof. Hein Rey und Prof. Wolfgang Ernst), seit 2004
- Vorlesung Grundpfandrecht (im Wahlpflichtmodul Sachenrecht Master-Lehrgang), FS 2010 und 2011
- Referate Sachenrecht am schweizerischen Anwaltskongress in Luzern, 2009, 2011, 2013, 2015 und 2017
- Referate an Luzerner Tag des Stockwerkeigentums, seit 2011
- Referate und Tagungsleitungen Stockwerkeigentum am Europainstitut Zürich, seit 2015

Lehrtätigkeit Rechtstheorie

- Wissenschaftstheoretische Grundlagen für Studierende der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, WS 1994/5, 1995/6, 1996/7, 1997/8 (zusammen mit Prof. Zäch, zum Teil mit Prof. Osterloh)
- Einführung in die Rechtswissenschaft, WS 1995/6, 1996/7, 1997/8, 1998/9 und 1999/2000 (zusammen mit Prof. Fögen und Prof. Forstmoser)
- Rechtstheorie und Methodenlehre, SS 1997 bis 2005 (zusammen mit Prof. Fögen, Prof. Zäch und Prof. Baumann)
- Seminare in Rechtstheorie mit Bezügen zu Staatsrecht, Rechtsgeschichte und Anarchie (zusammen mit Prof. Andreas Kley und Prof. Andreas Thier), seit 2006
- Referate an Tagungen des von Mises Instituts Deutschland, der Property and Freedom Society und anderen Veranstaltungen im In- und Ausland zu Themen im Bereich Recht, Staat und Anarchie, seit 2011

Ausbildung

- Schulen in Basel, Maturität Typus A am Humanistischen Gymnasium (1971)
- Rechtsstudien in Basel und Genf (1971 bis 1975)
- Doktorat und Advokaturexamen (beides 1977) sowie Notariatsexamen (1978) in Basel
- Studienaufenthalt in Cambridge/Massachusetts, Harvard Law School, Abschluss als Master of Laws (1978/1979)
- Habilitation an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich (1993)
- Schule des Lebens, praktisch und theoretisch (permanent)

Praktische Tätigkeiten

- 1976 - 1977 Praktika bei Anwaltskanzlei, Staatsanwaltschaft, Zivilgericht, Handelsregister- und Grundbuchamt Basel-Stadt beziehungsweise Basel-Landschaft
- 1979/1980 Anstellung als Anwalt bei Staehelin Hafter & Partner, Zürich
- 1980/1995 Anwalt und Notar als Partner bei Stieger Dürr & Partner, Basel
- seit 1995 als Partner bei SwissLegal Dürr + Partner / SwissLegal-Gruppe
- Bis 2002 Präsident eines Militärappellationsgerichts
- Tätigkeit beratend beziehungsweise als Notar, insbesondere in den Bereichen Immobiliarsachenrecht, Gesellschafts-, Wertpapier- und Kapitalmarktrecht, Ehegüter- und Erbrecht, ferner auch forensisch einschliesslich Schiedsgerichtsbarkeit
- Diverse Verwaltungsrats- und sonstige Organstellungsmandate